

## Fragebogen zur Situation der Museen in Westfalen-Lippe 2019-2021

**Vielen Dank, dass Sie den Fragebogen ausfüllen!**

**Pro Museum** soll bitte **ein Fragebogen** ausgefüllt werden.

Es können sich auch mehrere Personen für die Beantwortung zusammensetzen oder absprechen.

**Jeder Museumsstandort** bekommt einen **eigenen Fragebogen**. Bei Häusern, die zu einem Museumsverbund gehören bzw. einen gemeinsamen Träger haben, wird jedes Museum gebeten, einen **eigenen Fragebogen** auszufüllen.

Sollten Fragestellungen für Ihr Museum nicht zutreffend sein, können Sie nach jedem Abschnitt in einem offenen Feld Anmerkungen hierzu machen.

**Für Rückfragen** stehen Ihnen folgende Ansprechpersonen zur Verfügung:

Dr. Ute Koch, LWL-Museumsamt für Westfalen, Salzstr. 38, 48133 Münster  
ute.koch@lwl.org oder Tel. 0251/591-4695

Dr. Hauke-Hendrik Kutscher, LWL-Museumsamt für Westfalen, Salzstr. 38, 48133 Münster  
hauke.kutscher@lwl.org oder Tel. 0251/591-4663

Frauke Hoffschulte, Westfälischer Heimatbund, Kaiser-Wilhelm-Ring 3, 48145 Münster  
frauke.hoffschulte@whb.nrw

Die Befragung wird ausgewertet von:

Dr. Nora Wegner, Kulturevaluation Wegner, Alter Schlachthof 3, 76131 Karlsruhe  
kontakt@kulturevaluation-wegner.de, Tel. 0721/66499741, www.kulturevaluation-wegner.de

**Hinweise zum Datenschutz:** Selbstverständlich werden die in Deutschland gültigen Datenschutzbestimmungen eingehalten. Der Fragebogen wurde in Zusammenarbeit mit der beauftragten Firma Kulturevaluation Wegner erstellt. Die gespeicherten Daten werden nach Abschluss der Auswertung gelöscht, spätestens 6 Monate nach Ende der Befragung.

### 1. Angaben zum Museum

Museumsname

PLZ, Ort

Einwohnerzahl  
Museumsstandort

## Kreis/kreisfreie Stadt

Bielefeld

Bochum

Borken

Bottrop

Coesfeld

Dortmund

Ennepe-Ruhr-Kreis

Gelsenkirchen

Gütersloh

Hagen

Hamm

Herford

Herne

Hochsauerlandkreis

Höxter

Lippe

Märkischer Kreis

Minden-Lübbecke

Münster

Olpe

Paderborn

Recklinghausen

Siegen-Wittgenstein

Soest

Steinfurt

Unna

Warendorf

Ansprechpartner: in  
für Rückfragen

## 2. Hauptgattung des Museums?

(Bitte geben Sie nur eine Hauptgattung an. Wählen Sie ggf. zusätzlich eine/mehrere der Unterkategorien aus. Es geht hier nur um die Hauptgattung, Sammlungsschwerpunkte werden später abgefragt.)

### Museen mit volkskundlichem, heimatkundlichem oder regionalgeschichtlichem Schwerpunkt

- Heimat- und Ortsgeschichte
- Volkskunde/Alltagsgeschichte
- Freilichtmuseum
- landwirtschaftliches Museum
- Stadt- und Regionalgeschichte

### Historie und Archäologie

- historisches Museum (nicht traditionelle Ortsgeschichte)
- Gedenkstätte (mit Sammlung)
- Archäologie
- Militärgeschichte

### Kulturgeschichtliche Spezialmuseen

- Religions- und Kirchengeschichte
- Ethnologie
- Kindermuseum, Spielzeugmuseum
- Musik (inkl. Personalien und Musikinstrumente)
- Literaturgeschichte (inkl. Personalien)
- anderes kulturgeschichtliches Museum

### Kunstmuseen

- Kunst- und Architekturmuseum
- Kunsthandwerk, Keramik, Design
- Kirchenschatz/kirchliche Kunst
- Film, Fotografie
- anderes Kunstmuseum

### Schloss- und Burgmuseen, Kloster

### Naturkundliche, naturwissenschaftliche und technische Museen

- Naturkunde, Ökologie, Umwelt
- Industrie-, Technik- und Verkehrsgeschichte
- Chemie, Physik, Astronomie, Mathematik
- Humanmedizin, Psychiatrie, Pharmazie
- andere Wissenschaften

### Museumskomplex (d.h. Museen, die unter einem Dach verschiedene, meist im Laufe der Zeit gewachsene Sammlungen vereinen und keiner Kategorie eindeutig zuzuordnen sind)

### Ausstellungshaus

### museumsähnlich

### Sonstiges

**Ggf. Anmerkungen zur Museumsgattung:**

Seite 02

**3. In der Erhebung geht es in der Regel um das letzte reguläre Öffnungsjahr, also 2019 vor den pandemiebedingten Einschränkungen. Sonst wird dies extra vermerkt.**

**Wenn Ihr Museum im Jahr 2019 nicht regulär geöffnet war, füllen Sie den Fragebogen bitte sinngemäß für das letzte reguläre Öffnungsjahr aus.**

**War Ihr Haus im Jahr 2019 regulär geöffnet?**

ja

teilweise, nämlich  Monate

nein

**4. Falls Ihr Museum 2019 nicht regulär geöffnet war, in welchem Jahr zuletzt?**

(für 2020 oder 2021 neu eröffnete Museen: 2020 bzw. 2021 eintragen)

Jahr der letzten regulären Öffnung

**5. Seit wann existiert das Museum?**

Jahr:

## 6. Hauptträger Ihres Museums:

(D.h. Hauptinstitution, die den laufenden Museumsbetrieb finanziert und Rahmenbedingungen schafft. Die Finanzierung wird gesondert erfragt.)

Bund

Land

Kreis

Stadt/Gemeinde

Verein (Mischformen von mehreren Vereinen bitte bei „Sonstiges“ eintragen)

Museumsverein

Heimatverein

Geschichtsverein

Kulturverein

Kunstverein

Naturschutzverein/Naturkundlicher Verein

Sonstiges

Zweckverband

Kommunalverband, z.B. LWL

Eigenbetrieb

Stiftung

Firma

Privatperson

privatrechtliche GmbH

gemeinnützige GmbH

universitäres/wissenschaftliches Institut

Kirche/Glaubensgemeinschaft

Mischträger (Beteiligte bitte bei der nächsten Frage näher benennen)

anderer Träger, nämlich

## 7. Falls Mischträger, bitte Träger angeben:

(Mehrfachnennungen möglich)

Bund

Land

Kreis

Stadt/Gemeinde

Verein

Zweckverband

Eigenbetrieb

Stiftung

Firma

Privatperson

privatrechtliche GmbH

gemeinnützige GmbH

universitäres/wissenschaftliches Institut

Kirche/Glaubensgemeinschaft

Name des Trägers

PLZ, Ort

Ansprechpartner:in

## 8. Werden von der Museumsleitung weitere Museen geführt?

ja, folgende Museen

nein

**9. Hat das Museum einen Förderverein/Freundeskreis (nicht als Träger)?**

ja, mit folgender Anzahl Mitglieder (Stand 2021)

nein (bitte weiter mit Frage 12)

**10. Falls Förderverein vorhanden: Welche Leistungen erbringt der Förderverein/Freundeskreis?**

(Mehrfachnennungen möglich)

Finanzierung Dauerausstellung

Finanzierung Sonderausstellung

Ankauf von Exponaten

Aufsichten

Restaurierung der Exponate

handwerkliche und technische Arbeiten an der musealen Ausstattung

andere, nämlich

**11. Falls Förderverein vorhanden: Nutzt der Förderverein/Freundeskreis folgende professionelle Verwaltungssysteme?**

(Mehrfachnennungen möglich)

Finanzbuchhaltung (professionelle Buchhaltungssoftware)

elektronische Mitgliederverwaltung (Datenbanksoftware)

nichts davon

**Ggf. Anmerkungen zu diesen Fragen**

## Öffnungszeiten des Museums

**12. Bitte kreuzen Sie die regulären Öffnungstage Ihres Museums an (Angaben für 2019 bzw. letztes reguläres Öffnungsjahr, ohne pandemiebedingte Einschränkungen).**

(Mehrfachnennungen möglich)

- Montag
- Dienstag
- Mittwoch
- Donnerstag
- Freitag
- Samstag
- Sonntag/Feiertag

**13. Bitte beschreiben Sie den hauptsächlichen Öffnungsrythmus Ihres Museums.**

(Mehrfachnennungen möglich)

- täglich (ggf. mit einem Schließtag)
- 3-5 Tage pro Woche
- 2 Tage pro Woche
- einmal pro Woche
- monatlich/mehrmals pro Monat
- (nur) nach Vereinbarung

anderer Rhythmus, nämlich



#### 14. Wie gestalten sich die saisonalen Museumsöffnungszeiten?

- ohne saisonale Veränderung
- mit saisonaler Reduzierung (d.h. weniger Tage pro Woche oder/und weniger Stunden pro Tag)
- mit saisonaler Schließung (d.h. mind. 2 Monate saisonal geschlossen – Öffnung nach Vereinbarung in dieser Zeit gilt trotzdem als saisonal geschlossen)

anderes, nämlich



#### Ggf. Anmerkungen zu diesen Fragen

## Eintrittspreise

### 15. Erheben Sie in Ihrem Museum Eintritt?

- ja
- nein, aber freiwillige Spende (bitte weiter mit Frage 18)
- nein, auch keine Spende (bitte weiter mit Frage 18)

### 16. Falls Eintritt erhoben wird: Was kostet der reguläre Eintritt für erwachsene Einzelbesucher:innen?

Euro

## 17. Falls Eintritt erhoben wird: Gibt es Eintrittsermäßigungen und wenn ja, welche?

(Angaben für 2019 bzw. letztes reguläres Öffnungsjahr, ohne pandemiebedingte Einschränkungen)

keine Ermäßigungen

Kinder

Jugendliche

Schüler:innen/Schulklassen

Studierende/Auszubildende

Senior:innen

Familien

Gruppen

Jahreskarte

Hartz-IV-Empfänger:innen/Erwerbslose

Menschen mit Behinderung

Kurkarteninhaber:innen

Mitglied ICOM

Mitglied Deutscher Museumsbund

Mitglied Museumsverband Nordrhein-Westfalen

LWL-Museums-Card

weitere (z.B. Kombikarte mit anderen Museen)

## Ggf. Anmerkungen zu diesen Fragen

## Besuchszahlen

### 18. Werden in Ihrem Museum Besuchszahlen erfasst?

- ja
- nein (bitte weiter mit Frage 20)

### 19. Falls Besuchszahlen erfasst werden: Wie ermitteln Sie Ihre Besuchszahlen?

(Mehrfachnennungen möglich)

- Zählung der Eintrittskarten, Quittungen
- Zählung durch (elektr.) Registrierkasse
- Zählung der Eintrittskarten online; Ticketing
- Zählung durch elektron. Zusatzgerät, z.B. Kamera
- Zählung von Handzähluhr, Strichliste
- Gästebuch
- Schätzung

Sonstiges



### Falls Besuchszahlen erfasst werden:

**Besuche in 2019  
(gesamt)**

Besuche

**Besuche in 2020  
(gesamt)**

Besuche

### Ggf. Anmerkungen zu Besuchszahlen

## Konzeptionelle Grundlagen

### 20. Verfügen Sie in Ihrem Museum über (aktueller Stand 2021)...

	ja, vollständig vorhanden	ja, aber nicht vollständig bzw. nicht aktuell	nein, nicht vorhanden
Museumsleitbild	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Museumskonzept	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sammlungskonzept	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
digitale Museumsstrategie	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Marketingkonzept	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Personalentwicklungskonzept	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sicherheitskonzept	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wirtschaftsplan	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Vermittlungskonzept	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

#### Zur Erläuterung:

- **Museumsleitbild** fixiert schriftlich Grundprinzipien des Museums für innere und äußere Kommunikation. Leitbild und Konzept bilden das Profil.
- **Museumskonzept** dokumentiert schriftlich aktuelle Standortbestimmung und Entwicklung mittel- bis langfristiger Ziele und Aufgaben. Leitbild und Konzept bilden das Profil.
- **Sammlungskonzept** beinhaltet schriftlich ausformulierte Sammlungsstrategie, die Geschichte, Zweck und Ziel der Sammlung, Bestandsgruppen/Schwerpunkte, Erhalt sowie Perspektiven und Weiterentwicklung darstellt. Legt darüber hinaus standardisierte Prozesse fest.
- **Digitale Museumsstrategie** ist die ressortübergreifende, langfristige, schriftlich fixierte, alle digitalen Dokumentations-, Kommunikations- und Vermittlungsinstrumente betreffende Strategie.
- **Marketingkonzept**: Schriftlich fixierte Pläne, um den Bekanntheitsgrad, die Nutzung und Erweiterung der Angebote des Museums zu fördern.
- **Personalentwicklungskonzept** ist schriftlich fixiertes systematisches Konzept zu allen Personalfragen wie Bedarfsanalyse, Aus- und Weiterbildung/Qualifizierung, Teamentwicklung, Strukturen und Prozesse im Museum etc.

**Ggf. weitere vorhandene, schriftlich fixierte Konzepte:**

**21. Für die noch nicht vorhandenen Konzepte: Warum sind diese nicht vorhanden?**

**Ggf. Anmerkungen zu den konzeptionellen Grundlagen**

## Personalstruktur

### 22. Gibt es in Ihrem Museum hauptamtliche Mitarbeitende (aktueller Stand)?

(Hauptamtliche Mitarbeitende sind solche, die durch einen Vertrag an die Organisation mit dem Zweck der Einkommenserwirkung gebunden sind. Hauptamtliche Mitarbeitende erzielen ein Einkommen, mit dem sie ihren Lebensunterhalt sichern können. Sie müssen dafür jedoch nicht in Vollzeit angestellt sein.)

- ja
- nein (bitte weiter mit Frage 27 beim Thema Volontär:innen)

### 23. Falls ja: Wie viele hauptamtliche Mitarbeitende (alle hauptamtlichen Mitarbeitenden inklusive Wissenschaftler:innen) sind tätig?

(**Ausfüllbeispiel:** Wenn in Ihrem Museum **7 hauptamtliche Personen** angestellt sind (darunter 1 Leitung, 2 Wissenschaftler:innen, 1 Museumspädagogik, 1 Verwaltung, 2 Technik), tragen Sie 7 Personen ein; darunter sind 4 in **Vollzeit** und 3 in **Teilzeit**; 3 sind **unbefristet** und 4 **befristet**.)

Anzahl der hauptamtlichen Mitarbeitenden  Personenanzahl

#### a) Teilzeit/Vollzeit (Summe sollte der Gesamtzahl der hauptamtlichen Mitarbeitenden entsprechen)

davon **Vollzeit** (mehr als 35 Std.)  Personenanzahl

davon **Teilzeit** (bis 35 Std.)  Personenanzahl

#### b) unbefristet/befristet (Summe sollte der Gesamtzahl der hauptamtlichen Mitarbeitenden entsprechen)

davon **unbefristet**  Personenanzahl

davon **befristet**  Personenanzahl

### 24. Falls hauptamtliche Mitarbeitende im Museum tätig sind: Gab es seit 2019 Veränderungen bei der Anzahl der hauptamtlichen Mitarbeitenden?

- Die Anzahl hat sich gesteigert.
- Die Anzahl ist (in etwa) gleich geblieben.
- Die Anzahl hat sich verringert.

**Ggf. Anmerkungen zu diesen Fragen**

--



## Wissenschaftler:innen

### 25. Gibt es in Ihrem Museum hauptamtliche Wissenschaftler:innen?

(Hier geht es ergänzend **nur um die Anzahl der wissenschaftlichen Mitarbeiter:innen** unter den Hauptamtlichen aus der Frage zuvor. Hauptamtliche wissenschaftliche Mitarbeiter:innen sind **auch Vermittler:innen**, sofern sie ein fachlich relevantes Hochschulstudium absolviert haben. Zu den hauptamtlichen Wissenschaftler:innen zählen **keine wissenschaftlichen Volontär:innen.**)

- ja
- nein (bitte weiter mit Frage 27 beim Thema Volontär:innen)

### 26. Falls ja: Wie viele wissenschaftliche Mitarbeitende (inkl. wissenschaftliche Leitung) gibt es?

Anzahl wissenschaftliche Mitarbeitende  Personenzahl

#### a) Teilzeit/Vollzeit (Summe sollte der Gesamtzahl der wissenschaftlichen Mitarbeitenden entsprechen)

davon **Vollzeit** (mehr als 35 Std.):  Personenzahl

davon **Teilzeit** (bis 35 Std.):  Personenzahl

#### b) unbefristet/befristet (Summe sollte der Gesamtzahl der wissenschaftlichen Mitarbeitenden entsprechen)

davon **unbefristet**:  Personenzahl

davon **befristet**:  Personenzahl

### Ggf. Anmerkungen zu Wissenschaftler:innen:

## Volontär:innen

### **27. Beschäftigen Sie wissenschaftliche Volontär:innen?**

(Zur praxisbezogenen Qualifizierung des Nachwuchses dient das Volontariat als vergütetes Ausbildungsverhältnis für Wissenschaftler:innen der museumsrelevanten Studienfächer.)

- ja
- nein (bitte weiter mit Frage 29)

### **28. Falls ja: Wie viele wissenschaftliche Volontär:innen?**

Anzahl Volontär:innen  Personenzahl

## Ehrenamtliche

### 29. Sind in Ihrem Museum Ehrenamtliche tätig (aktueller Stand)?

(Gemeint ist freiwilliges, nicht auf finanzielle Vorteile bedachtes bürgerschaftliches Engagement. Im Ehrenamt können unter Umständen auch Aufwandsentschädigungen gezahlt werden.)

- ja
- nein (bitte weiter mit Frage 33)

### 30. Falls Ehrenamtliche tätig sind:

Anzahl der ehrenamtlichen Mitarbeitenden

davon im Museum regelmäßig tätig

Tätigkeitsfelder/Funktionen der Ehrenamtlichen

### 31. Falls Ehrenamtliche tätig sind: Gab es seit 2019 Veränderungen bei der Anzahl der Ehrenamtlichen?

- Die Anzahl hat sich gesteigert.
- Die Anzahl ist (in etwa) gleich geblieben.
- Die Anzahl hat sich verringert.

### 32. Falls Ehrenamtliche tätig sind: Wie gewinnen Sie Ihre Ehrenamtlichen?

(Mehrfachnennungen möglich)

direkte persönliche Ansprache

Flyer

Anzeigen

Presseberichte

Veranstaltungen

kommunale Ansprechpartner

Ehrenamtsbörsen

Sonstiges

### Fortbildungen

### 33. Nutzen Sie Fortbildungsangebote?

(Mehrfachnennungen möglich)

des Trägers

LWL-Museumsamt

WHB

Museumsverband NRW (vormals Vereinigung westfälischer Museen)

Externe (z.B. Bundesakademie Wolfenbüttel)

Sonstige

wir nutzen keine Fortbildungsangebote

### 34. Falls Sie Fortbildungen nutzen: Ist das Angebot ausreichend?

ja

nein, folgende Bereiche sollten noch abgedeckt werden

**Ggf. Anmerkungen zu diesen Fragen**

--

## Bauliche Bedingungen

Falls sich Ihr Museum auf mehrere unterschiedliche Gebäude verteilt: Bitte beantworten Sie die folgenden Fragen zum Zustand des Museums und den baulichen Bedingungen immer für das Hauptgebäude. Besondere/komplexe Gebäudesituationen können am Ende des Abschnitts näher beschrieben werden.

### 35. Wurde Ihr Museum in den letzten 20 Jahren um einen Neubau erweitert?

ja, und zwar im Jahr

nein

### 36. Hat in den letzten 20 Jahren eine Sanierung des Museumsgebäudes/der Museumsgebäude stattgefunden?

ja

teilweise

nein

### 37. Befindet sich das Museum in (einem) ganz oder teilweise denkmalgeschützten/historischen Gebäude/n?

denkmalgeschützt

historisch (aber nicht denkmalgeschützt)

nein (bitte weiter mit Frage 39)

### 38. Falls denkmalgeschützt/historisch: Aus welchem Baujahr ist das/sind die Gebäude?

Jahr

### 39. Wie bewerten Sie den Zustand des Gebäudes/der Gebäude?

gut

teils gut, teils schlecht

schlecht

### Begründung:

### Anmerkungen zur Gebäudesituation

Seite 13

### 40. In welchen Räumen messen Sie das Raumklima?

(Die Messung von Lufttemperatur, Luftfeuchtigkeit und anderer Messgrößen, um nicht von den für die Objekte konservatorisch erforderlichen Werten abzuweichen.)

- in allen Räumen
- in einzelnen Räumen
- wir messen gar nicht (bitte weiter mit Frage 42)

### 41. Falls Raumklima gemessen wird: Wie messen Sie das Raumklima?

(Mehrfachnennungen möglich)

- Schreiber
- Logger
- Stichproben

Sonstiges, nämlich

 

### Ggf. Anmerkungen zu diesen Fragen

## Räumlichkeiten/Ausstattung

### 42. Welchen Raum nimmt Ihre Dauerausstellung ein?

- Gesamtfläche: ca.  qm (ohne Gelände/Freiflächen)
- wir haben keine Dauerausstellung

### 43. Verfügt das Museum über eigene gesonderte Räumlichkeiten für Sonderausstellungen?

(D.h. Sonderausstellungsflächen räumlich getrennt von Dauerausstellungsflächen – dies kann, muss aber nicht im selben Gebäude sein)

- ja, Gesamtfläche: ca.  qm
- nein (bitte weiter mit Frage 45)

### 44. Falls ja: Werden die Ausstellungsräume für weitere Zwecke genutzt?

(Mehrfachnennungen möglich)

- auch für Veranstaltungen
- auch für Vermittlung/Museumspädagogik
- auch für Trauungen

sonstige Nutzung, nämlich



- keine weitere Nutzung der Sonderausstellungsräume

### Ggf. Anmerkungen zu diesen Fragen



#### 45. Verfügt das Museum über...?

- gesonderte Räumlichkeiten für Vermittlungsangebote (D.h. eine für den Zweck der  
 Vermittlung eingerichtete und dauerhaft verfügbare Räumlichkeit) (Gesamtfläche: ca.  qm)
- gesonderte Räumlichkeiten für Veranstaltungen (Gesamtfläche: ca.  qm)
- nichts davon

#### 46. Verfügt das Museum über...?

(Mehrfachnennungen möglich)

- Gastronomie/Café in Eigenregie
- Gastronomie/Café im Fremdbetrieb
- Museumsshop in Eigenregie
- Museumsshop im Fremdbetrieb
- nichts davon

#### 47. Ist das Museum für Menschen mit Behinderung geeignet?

- ja
- teilweise
- nein (bitte weiter mit Frage 49)

#### 48. Falls ja/teilweise: Welche baulichen und sonstigen Hilfsmittel gibt es für Menschen mit Handicap?

(ohne Vermittlungsangebote, diese werden später gesondert abgefragt)

(Mehrfachnennungen möglich)

- Rampen
- Aufzug
- Behinderten-WC
- Blindenleitsystem
- Rollstuhl
- Rollator
- eigener Parkplatz

Sonstiges, nämlich



**Ggf. Anmerkungen zu diesen Fragen**

--

## Depotsituation

### 49. Wo bewahren Sie Ihre Objekte auf?

(Mehrfachnennungen möglich)

- eigenes Depot im Haus (Größe: ca.  qm)
- angemietete Flächen außerhalb des Museums (Größe: ca.  qm)
- Räume in einem Zentralmagazin mit anderen Museen oder Kultureinrichtungen (Größe dieser Fläche: ca.  qm)

Sonstiges:

- Kein Depot vorhanden/alle Objekte werden in der Ausstellung gezeigt

### 50. Falls Depotflächen vorhanden sind: Über welche Depottechnik verfügt Ihr Hauptdepot?

(Mehrfachnennungen möglich)

- moderne Depotlagertechnik
- Rollregalanlage
  - Zugregalanlage (z.B. für Bilder)
  - Schwerlastregale
  - Metallschränke
  - Grafikschränke
- Quarantänerraum
- Werkstatt
- Büroraum/Arbeitsplatz
- Schleuse
- Heizung
- Klimatisierung
- Lichtschutz
- Einbruchsmeldung
- Brandmeldung
- Hochwasserschutz

**51. Falls Depotflächen vorhanden sind: Wie schätzen Sie die Ausstattung Ihres Depots insgesamt ein?**

- gut
- teils gut, teils schlecht
- schlecht

**52. Wie schätzen Sie die Belastung Ihrer Sammlung durch biologische Schädlinge ein?**

- niedrig
- mittel
- hoch

**Und wer kümmert sich darum?**

**53. Wie schätzen Sie die Schadstoffbelastung Ihrer Sammlung ein?**

(Gemeint sind z.B. Gefahrstoffe wie Arsen, Blei, Cadmium und ihre Verbindungen.)

- niedrig
- mittel
- hoch

**54. Führen Sie ein Schädlingsmonitoring durch?**

- ja
- nein

**55. a) Wie stehen Sie zu einem Zentralmagazin?**

- Wir nutzen es schon
- Wir würden es gern nutzen
- Wir würden es nicht nutzen. Unsere Gründe sind:
  - große Entfernung
  - Logistikprobleme und -kosten
  - Erschwernis bei Forschung und Nutzung der Objekte
  - befürchteter Diebstahl/Schwund
  - sonstige Gründe:

**b) Wir würden ein Zentralmagazin unter folgender Bedingung nutzen:**

**Ggf. Anmerkungen zu diesen Fragen**

## Finanzen

### 56. Wie erfolgte die Grundfinanzierung des Museums (ohne Projekte) im Jahr 2019 anteilig?

(Gefragt wird nach dem regulären Haushalt/der Sockelfinanzierung, nicht gemeint sind zusätzliche Projektmittel oder Spenden. Nur Finanzmittel/keine Ehrenamtsäquivalente.

Wenn Ihr Museum im Jahr 2019 nicht regulär geöffnet war, füllen Sie den Fragebogen bitte sinngemäß für das letzte reguläre Öffnungsjahr aus.)

Eigeneinnahmen  %

Stadt/Gemeinde  %

Kreis  %

LWL  %

Bund  %

Förderverein  %

private Finanzierung  %

andere Finanzierung (Summe sollte 100% ergeben)  %

### Falls „andere Finanzierung“ genannt wurde, welche?

### 57. Hatten Sie im Jahr 2019 (bzw. im letzten regulären Öffnungsjahr) im Museum einen festen Etat für folgende Posten?

(Wenn es keine festen Etats für untenstehende Punkte gibt, aber Lösungen z.B. sind, dass der Träger im Bedarfsfall weitere Mittel gesondert bereitstellt, dann kann dies unter „Bemerkungen“ vermerkt werden. Drittmittel und Spenden, die für die untenstehenden Posten angeworben wurden, sind explizit nicht gefragt.)

#### a) Ankäufe für Sammlung (d.h. Mittel, die jedes Jahr fest für Ankäufe zur Verfügung stehen)

ja, ca.  €/Jahr 2019

ja, Betrag will ich nicht angeben

ja, Betrag kann ich nicht angeben/weiß ich nicht

nein

### **b) Ankäufe für die Bibliothek**

- ja, ca.  €/Jahr 2019
- ja, Betrag will ich nicht angeben
- ja, Betrag kann ich nicht angeben/weiß ich nicht
- nein

### **c) feste Mittel für Restaurierungen**

- ja, ca.  €/Jahr 2019
- ja, Betrag will ich nicht angeben
- ja, Betrag kann ich nicht angeben/weiß ich nicht
- nein

### **d) feste Mittel für Ausstellungen und Veranstaltungen**

- ja, ca.  €/Jahr 2019
- ja, Betrag will ich nicht angeben
- ja, Betrag kann ich nicht angeben/weiß ich nicht
- nein

### **58. Haben Sie im Jahr 2019 zusätzliche Projektfördermittel eingeworben?**

- ja, in Höhe von  €
- nein (bitte weiter mit Frage 60)

**59. Falls zusätzliche Projektfördermittel eingeworben wurden: Von wem haben Sie 2019 Förderung erhalten?**

(Mehrfachnennungen möglich)

- Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen
- Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen
- Ministerium für Heimat, Bau, Kommunales und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen
  - Heimat-Fonds
  - Heimat-Preis
  - Heimat-Scheck
  - Heimat-Werkstatt
  - Heimat-Zeugnis
  - Denkmalpflegemittel
  - Dorferneuerung
  - Städtebauförderung
- LWL, über LWL-Museumsamt
- LWL-Kulturstiftung
- NRW-Stiftung
- Stiftung Westfalen-Initiative
- Deutsches Zentrum für Kulturgutverluste
- Landeszentrale für politische Bildung
- Kulturstiftung des Bundes
- Kulturstiftung der Länder
- EU-Fördermittel
- sonstige Förderer, nämlich:

**Ggf. Anmerkungen zu dieser Frage**



## Corona-Pandemie

**60. Wieviele Monate war das Museum zwischen März 2020 und Oktober 2021 insgesamt geöffnet?**

Monate

**61. Falls das Museum seit dem ersten Lockdown im März 2020 noch nicht wieder eröffnet wurde: Aus welchen Gründen?**

(Mehrfachnennungen möglich)

- Kosten für den Museumsbetrieb unter Einhaltung der Hygieneregeln zu hoch
- Sicherheitsbedenken

Sonstiges



- Nichts davon, das Museum hat wieder geöffnet.

**62. Falls noch nicht wieder geöffnet: Für wann ist eine Wiedereröffnung geplant?**

- Herbst/Winter 2021
- Frühjahr 2022
- später
- weiß nicht

### 63. Was waren Ihre größten Herausforderungen während der Öffnung in der Pandemie?

sehr geringe  
Herausforderung   eher gering   teils-teils   eher groß   sehr groß

Einhaltung der AHA-Regeln

          

Risiken für Aufsichten/Ehrenamtliche

          

Kosten und organisatorischer Aufwand (z.B. Desinfektion, Dokumentation der Gäste, Information, allgemeine Organisation)

          

Missverhältnis von Räumen und Gästen

          

Sonstige

### Ergänzende Anmerkungen

**64. Haben Sie pandemiebedingt finanzielle Verluste erlitten?**

(Mehrfachnennungen möglich)

- ja, durch Eintrittsgelder
- ja, durch buchbare Bildungsangebote
- ja, durch buchbare Veranstaltungen
- ja, durch Raummiete
- ja, durch Shop
- ja, durch gastronomisches Angebot
- ja, durch Sonstiges
- keine Verluste (bitte weiter mit Frage 66)

**65. Falls ja: In welcher Höhe sind die pandemiebedingten Verluste insgesamt für das Jahr 2020 (geschätzt)?**

(D.h. welche Einnahmen sind Ihnen entgangen?)

- Höhe Verluste:  €
- weiß nicht/nicht bezifferbar

**66. In welcher Höhe sind die pandemiebedingten absoluten Mehrkosten insgesamt für das Jahr 2020 (geschätzt)?**

(D.h. welche Zusatzausgaben hatten Sie abzüglich Einsparungen/wegfallender Kosten?)

- Höhe Mehrkosten:  €
- weiß nicht/nicht bezifferbar
- Es sind keine Mehrkosten entstanden.

**67. Expecten Sie pandemiebedingte Budgetkürzungen durch Ihren Träger?**

- ja, schon erfolgt
- ja, erwartet
- vielleicht
- nein

**68. Konnten Sie bis heute eine öffentliche Förderung zum Ausgleich Ihrer Verluste in Anspruch nehmen?**

- ja, Förderung erhalten
- ja, aber Zahlung ist noch nicht eingegangen (bitte weiter mit Frage 70)
- Antrag auf Förderung steht noch aus (bitte weiter mit Frage 70)
- nein (bitte weiter mit Frage 70)

**69. Falls ja: Müssen/mussten Sie diese Förderung zurückzahlen oder teilweise zurückzahlen?**

- ja
- nein

**70. Haben Sie pandemiebedingt neue Formate entwickelt, die Sie dauerhaft beibehalten wollen?**

(Mehrfachnennungen möglich)

- nein, keine

im Museum, nämlich

außerhalb des Museumsgebäudes/Freiluft, nämlich

digital, nämlich

sonstige, nämlich

**Ggf. Anmerkungen zu diesen Fragen**

## Sammlung

**71. Bitte schätzen Sie die Anzahl der musealen Objekte in Ihrer Sammlung (ohne Bibliotheksbestand, ohne Leihgaben):**

ca.  Objekte

**72. Wie viele der Objekte sind in etwa in der Dauerausstellung zu sehen?**

Objekte

**73. Nach welchen thematischen Schwerpunkten sammeln Sie?**

(Mehrfachnennungen möglich)

Geschichte (allgemein)

Orts- und Stadtgeschichte

Regionalgeschichte

Archäologie

Kunst

Kulturgeschichte

Technikgeschichte

Industriegeschichte

Bergbau

NS-Geschichte (Gedenkstätte)

Naturkunde

Sonstiges

nichts davon

**Ggf. Anmerkungen zu diesen Fragen**

## Inventarisierung

### 74. Inventarisieren Sie den Museumsbestand?

- ja, bisher zu ca.  % des Bestands (aktueller Stand 2021)
- nein (bitte weiter mit Frage 77)

### 75. Falls ja: Wer führt die Inventarisierung hauptsächlich durch?

(Mehrfachnennungen möglich)

- festangestellte Mitarbeitende
- Honorarkräfte
- Kräfte aus Fördermaßnahmen
- externer Dienstleister
- Ehrenamtliche

andere, nämlich



## 76. Falls Inventarisierung erfolgt: Welche Formen der Inventarisierung werden angewandt?

(Mehrfachnennungen möglich)

Eingangsbücher

Inventarbücher

Karteikarten

Officeprogramme

professionelles Museumsdatenbanksystem, nämlich

Fotodokumentation

professionelles, nicht-museumsspezifisches Datenbanksystem

Katalogisierung

sonstige Formen, nämlich

## Ggf. Anmerkungen zu diesen Fragen

**77. Sind einzelne/mehrere Objekte Ihres Museums online zugänglich (aktueller Stand 2021)?**

- ja
- nein (bitte weiter mit Frage 80)

**78. Falls ja: Wie viele digitalisierte Objekte sind in etwa online zugänglich?**

Anzahl der Objekte:

**79. Falls Objekte online zugänglich sind: Wo ist Ihr Bestand online zugänglich?**

- eigene Internetseite
- Online-Plattform, nämlich:
- Museum digital
  - Deutsche Digitale Bibliothek
  - Europeana
  - andere Plattformen

**Ggf. Anmerkungen zu diesen Fragen**



## Restaurierung

### 80. Wurden im Jahr 2019/2020 Objekte restauriert?

(Gemeint ist hier eine professionelle Restaurierung, keine konservatorischen Maßnahmen.)

- ja, nämlich  Objekte (Anzahl)
- nein (bitte weiter mit Frage 82)

### 81. Falls ja: Durch wen wurden die Objekte hauptsächlich restauriert?

(Mehrfachnennungen möglich)

- museumseigene Restaurator:in
- andere Museumsmitarbeitende
- Restaurator:in eines anderen Museums
- Fachfirma/Selbstständige
- Kräfte aus Fördermaßnahmen

andere, nämlich

### Ggf. Anmerkungen zu diesen Fragen

## Forschung

### 82. Haben Sie seit 2010 zu Sammlungsschwerpunkten Ihres Hauses geforscht?

- ja, mit Publikationen
- ja, ohne Publikationen
- nein (bitte weiter mit Frage 86)

### 83. Falls ja: Was sind Schwerpunkte Ihrer Forschung?

(Mehrfachnennungen möglich)

- Hausgeschichte/Betriebsgeschichte
- Objektgeschichte/Sammlungsgeschichte
- Entzugskontexte/Provenienzforschung
- Regionalgeschichtliche Fragestellungen
- Gemeinsam mit Dritten bearbeitete Themen (Verbundprojekte, z.B. Reformation oder Jüdisches Leben)

Sonstiges

### 84. Falls geforscht wird: Forschen Sie in Ihrem Museum nach...

(Mehrfachnennungen möglich)

- NS-verfolgungsbedingt entzogenem Kulturgut (1933-45)
- Objekten mit kolonialem Entzugskontext
- Kulturgutentziehung SBZ und DDR
- nichts davon

### 85. Falls geforscht wird: Wer forscht in Ihrem Museum?

(Mehrfachnennungen möglich)

festangestellte Mitarbeitende

Honorarkräfte

Kräfte aus Fördermaßnahmen

externer Dienstleister

Ehrenamtliche

andere, nämlich

### 86. Wie oft haben seit 2010 externe Dritte Ihre Sammlung oder Dokumentation für eigene Forschungen genutzt?

(Sie können auch eine Schätzung abgeben)

Anzahl Forschungen durch Dritte:

### Ggf. Anmerkungen zu diesen Fragen

## Ausstellungen

### 87. Wann erfolgte die letzte Überarbeitung der Dauerausstellung?

Letzte vollständige Überarbeitung der Dauerausstellung im Jahr:

Letzte teilweise Überarbeitung der Dauerausstellung im Jahr:

### 88. Durch wen erfolgte die Überarbeitung der Dauerausstellung?

eigenes angestelltes Personal

externe Fachdienstleister

ehrenamtliches Personal

Sonstiges

## 89. Sind folgende multimediale Techniken in Ihrer Dauerausstellung zu finden?

(Gemeint sind Inhalte und Werke, die aus mehreren, meist digitalen Medien bestehen wie Audio, Film, Animation, Text, Fotografien und Bildwerken. Meistens sind sie durch Interaktion der Benutzer:innen steuerbar)

(Mehrfachnennungen möglich)

Filmstation

Projektoren/Beamer/reine audiovisuelle Displays

Audiostation

Raumbeschallung/Toninszenierung

technisch gesteuerte Riechstation/-inszenierung (olfaktorische Wahrnehmung)

von Besucher:innen zu steuernde Installation (z.B. Touchbildschirme/interaktive Projektion)

Audioguide

Miteinbeziehung von Apps oder QR-Codes

Augmented Reality

Sonstiges

nichts davon

**90. Zeigt das Museum Sonderausstellungen?**

ja, durchschnittliche Anzahl/Jahr:

nein (bitte weiter mit Frage 94)

**91. Falls ja: Wie hoch ist der Anteil an eigenen bzw. übernommenen Sonderausstellungen?**

(Angaben für 2019 bzw. letztes reguläres Öffnungsjahr)

(Summe sollte 100% ergeben)

eigene Sonderausstellungen (auch in Kooperation mit anderen):  %

Übernahmen:  %

**92. Falls Sonderausstellungen gezeigt werden: Haben Sie seit 2010 Wanderausstellungen des LWL-Museumsamtes übernommen?**

ja, häufig

ja, gelegentlich

nein, niemals

**93. Falls Sonderausstellungen gezeigt werden: Wie werden Ihre Sonderausstellungen mehrheitlich finanziert?**

Haushalt/eigener Etat (jährlicher Sonderausstellungsetat:  Euro)

Projektförderung

anderes, nämlich

**Ggf. Anmerkungen zu diesen Fragen**

## Tourismus/Kooperationen

### 94. Ist Ihr Museum in ein touristisches Leitsystem eingebunden (z.B. in Form einheitlicher Hinweisschilder im Ort)?

ja, seit dem Jahr

nein

### 95. Ist das Museum bzw. der Museumsträger institutionelles Mitglied in folgenden Verbänden?

(Mehrfachnennungen möglich)

Internationaler Museumsrat (ICOM)

Deutscher Museumsbund (DMB)

Museumsverband NRW (vormals Vereinigung westfälischer Museen)

Museumsinitiative OWL

Museumslandschaft Hochsauerlandkreis

Museumslandschaft Kreis Olpe

Kulturbüro Münsterland

Westfälischer Heimatbund

andere regionale Gliederung eines Heimatverbandes

Lippischer Heimatbund

Tourismus NRW

Tourismusinitiativen und -netzwerke, nämlich:

WasserEisenLand

Route Industriekultur

Weserrenaissance-Route

RuhrKunstMuseen

andere, nämlich

nichts davon

## 96. Mit welchen Kultur- und Bildungseinrichtungen kooperieren Sie regelmäßig?

(Mehrfachnennungen möglich)

- andere Museen
- Gedenkstätten
- andere Kulturanbieter/Kulturzentren
- Kindergärten/Kindertagesstätten
- Schulen
- Jugendzentren
- wissenschaftliche Einrichtungen (z.B. Hochschulen)
- Naturschutzeinrichtungen
- Kirchengemeinde/religiöse Vereinigung
- Volkshochschule
- Vereine
  - Heimatverein
  - Kulturverein
  - Geschichtsverein
  - Naturschutzverein/Naturkundlicher Verein
  - Kunstverein
  - Bürgerverein
  - Verein zur Dorfentwicklung
  - Schützenverein
  - Musikverein
  - Sportverein
- andere Kooperationen, nämlich
- keine davon

### Ggf. Anmerkungen zu diesen Fragen



## Öffentlichkeitsarbeit

### 97. Welche Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit betreibt Ihr Museum im regulären Betrieb (ohne pandemiebedingte Einschränkungen)?

(Mehrfachnennungen möglich)

- Flyer/Broschüren
- Plakate
- Museumsführer
- Kataloge
- aktive Presse- und Medienarbeit
- Außenwerbung am Museum
- Newsletter
- eigene Internetseite des Museums
- Internetseite des Trägers
- Online-Veranstaltungsportale
- Social Media (z.B. Facebook, Twitter)

sonstige Maßnahmen, nämlich

### Ggf. Anmerkungen zu dieser Frage

## Vermittlung

### 98. Welche Formen der Besucher:innenbetreuung werden vom Museum im regulären Betrieb regelmäßig angeboten (ohne pandemiebedingte Einschränkungen)?

(Mehrfachnennungen möglich)

- Führungen
- digitale Angebote (z.B. Medien- oder Audioguide, Vermittlung über Facebook o.ä.)
- Workshops
- Vorführungen (z.B. Brot backen, Betrieb Dampfmaschine)
- Ferienprogramme
- Diskussionsveranstaltungen/Vorträge
- Lesungen/Literarische Spaziergänge
- Events (z.B. Museumsnacht)

Sonstiges

**99. Für welche besonderen Zielgruppen bietet das Museum im regulären Betrieb (ohne pandemiebedingte Einschränkungen) spezifische Angebote im Bereich Bildung und Vermittlung an?**

(Mehrfachnennungen möglich)

Kindertagesstätten/Kindergärten

Schulen Primarstufe

Schulen Sek I

Schulen Sek II

Schulen Berufskolleg

ältere Menschen

Menschen mit Behinderung, nämlich

Menschen mit Migrationsgeschichte

Sonstige

**100. Welche speziellen Angebote für Menschen mit Behinderung gibt es in Ihrem Museum?**

(Mehrfachnennungen möglich)

Brailleschrift auf Texttafeln/Beschriftungen

Tastmodelle

Texte in „Einfacher Sprache“/„Leichter Sprache“

Technik für Hörgeschädigte

Infos in Gebärdensprache

Audioguides

sonstige Angebote, nämlich

keine

**Ggf. Anmerkungen zu diesen Fragen**

--

## Museumszukunft

### 101. Welches sind die wichtigsten Vorhaben für Ihr Museum in den nächsten fünf Jahren?

(Bitte nur bis drei Nennungen)

- Inhaltliche Profilierung
- Weiterentwicklung der Ausstellungen
- Inventarisierung und Dokumentation
- Digitalisierung
- Ausbau der Museumspädagogik
- Stärkung der touristischen Arbeit
- Verstärkung von Kooperationen
- Baumaßnahmen
- Barrierefreiheit
- Weiterentwicklung der Trägerstruktur
- Weiterentwicklung der Personalstruktur
- Generationenwechsel im Verein bewerkstelligen/gestalten

andere Vorhaben, nämlich

## 102. Gab es in den letzten drei Jahren bzw. gibt es aktuell ernsthafte Gefährdungen des Museumsbetriebes?

(Mehrfachnennungen möglich)

- Träger will Museum abgeben
- Finanzierungsprobleme
- Zustand des Gebäudes gefährdet
- Ehrenamt kann nicht mehr gewährleistet werden

drohende Schließung, weil

Sonstiges

- nichts davon

## Falls ja, was unternehmen Sie/haben Sie unternommen, um darauf angemessen zu reagieren? Mit welchem Erfolg?

## 103. Wie sehen Sie bei realistischer Betrachtung Ihr Museum in fünf Jahren?

- positiv
- teils positiv, teils negativ
- negativ

Weil:

**104. Welche Visionen haben Sie für das Museum?**

**Weitere Hinweise und Anmerkungen**

**Letzte Seite**

**LWL**

Für die Menschen.  
Für Westfalen-Lippe.

**WHB** 

Heimat. Westfalen.

**Vielen Dank für Ihre Teilnahme!**

Das LWL-Museumsamt und der Westfälische Heimatbund möchten sich ganz herzlich für Ihre Mithilfe bedanken. Sie werden über die Ergebnisse der Museumsbefragung informiert.

Gefördert durch die LWL-Kulturstiftung



Dr. Ulrike Gilhaus, Leiterin LWL-Museumsamt für Westfalen  
Dr. Silke Eilers, Geschäftsführerin Westfälischer Heimatbund (WHB)  
Dr. Nora Wegner, KULTUREVALUATION WEGNER